

LEITBILD

CARITAS BETRIEBSTRÄGERGESELLSCHAFT SPEYER

Wer wir sind

Wir, das ist die Caritas Betriebsträgergesellschaft Speyer mit ihren Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und Führungskräften.

Wir sind Teil der Caritas im Bistum Speyer, in Deutschland und der Welt.



Wozu wir da sind

Wir sind für alle Menschen da, die in unseren Einrichtungen der Alten-, Behinderten- und Jugendhilfe Unterstützung suchen.

Wir setzen uns im Sozialraum für Rahmenbedingungen ein, in denen soziale Gerechtigkeit verwirklicht und Notsituationen wirksam begegnet wird.

Wir gestalten Gesellschaft nach den Prinzipien der katholischen Soziallehre:

- **Jeder Mensch** hat eine unantastbare Würde und die Freiheit, sein eigenes Leben verantwortlich zu gestalten (Personalität).
- **Eine gerechte Gesellschaft** gewährleistet jedem Menschen die Erfüllung der Grundbedürfnisse (Solidarität).
- **Aufgaben und Problemlösungen** werden selbstbestimmt und eigenverantwortlich ausgeführt und nur bei Bedarf durch übergeordnete Gruppen oder öffentliche Institutionen übernommen (Subsidiarität).

Was uns besonders wichtig ist

Wir wenden uns den Menschen mit unserem Herzen und unserer fachlichen Qualität zu. Wir verwirklichen so eine Wesensaufgabe der Kirche: den Dienst am Menschen in Not. Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen in Würde leben können.

Der Mensch ist Ebenbild Gottes: er ist frei und verantwortlich für sein Handeln. Daraus ergeben sich die Grundsätze unserer Arbeit:

- **Wir** respektieren die Menschen in all ihrer Vielfalt.
- **Wir** richten unsere Hilfe am Willen und den Interessen der Menschen aus.
- **Wir** unterstützen Eigeninitiative und Selbsthilfe der Menschen im Sozialraum.
- **Wir** nutzen die Ressourcen der Menschen und ihres Umfeldes.

Wir folgen damit dem Beispiel Jesu, der fragt: „Was willst du, dass ich dir tun soll?“ (Mk 10, 51). Wir sehen Menschen als Kundige in eigener Sache und somit als Kunden, die in der Zusammenarbeit mit uns das Recht und die Verantwortung zur Entscheidung haben.

Wie wir mit Kunden und Partnern umgehen

Wir gehen freundlich und offen auf unsere Kunden und Partner zu.

Wir arbeiten mit ihnen verlässlich und wertschätzend zusammen.

Wir bringen in den Dialog mit den Kunden und Partnern unsere Werte und Positionen ein.

Wie wir arbeiten

Wir sind ein attraktiver Arbeitgeber. Wir bieten vielfältige Tätigkeiten mit Gestaltungsmöglichkeiten für Haupt- und Ehrenamtliche.

Unsere Führungskräfte sind sich ihrer Vorbildfunktion bewusst. Sie achten darauf, dass Entscheidungen unter Einbeziehung der Beteiligten getroffen und umgesetzt werden. Sie geben Informationen gezielt weiter und schaffen damit Transparenz und Vertrauen.

Als professioneller Dienstleister greifen wir innovative und kreative Ideen auf und gehen in einer sich ständig verändernden Welt neue Wege.

Wir legen Prozesse und Verantwortlichkeiten fest und stellen durch kontinuierliche Verbesserungen eine hohe Qualität sicher.

Unsere Personalpolitik bietet Lösungen, welche die Erfordernisse des Unternehmens und die Bedürfnisse von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vereinbar machen.

Wir übernehmen Verantwortung, zu der wir befähigt und ermächtigt sind.

Wir überprüfen unser Handeln regelmäßig und achten darauf, dass soziale, ökonomische und ökologische Erfordernisse berücksichtigt werden.

In all unserem Tun legen wir Wert auf die Balance von Menschlichkeit, Fachlichkeit und Wirtschaftlichkeit.

Wie wir miteinander umgehen

Wir gehen freundlich, vertrauensvoll und offen miteinander um.

Wir geben uns gegenseitig Feedback und nehmen dieses auch an.

Wir achten darauf, dass Kritik sachlich und wertschätzend geäußert wird.

Wir erarbeiten im Konfliktfall faire Lösungen und sehen in Konflikten Chancen zur Weiterentwicklung.

Wir würdigen Leistungen und unterstützen uns gegenseitig.



Was hat Sie von Anfang an begeistert?

„Offenheit, Vertrauen und Sicherheit.
Ich hatte immer Rückhalt bei meinen Vorgesetzten.“
„Das „Miteinander“ und die gute Zusammenarbeit.“
„Die Menschenliebe, die persönliche Wertschätzung,
das ‚Gesehen‘ werden.“
„Begeistert hat mich die Aufbruchstimmung.“
„Die Atmosphäre in der Einrichtung,
der wertschätzende Umgang
mit den Kunden.“
„Die Art und Weise
wie man sich um die
Bewohner kümmert.“



Was schätzen Sie am meisten
an Ihrer Arbeit?

„Die Vielfältigkeit und die Gestaltungsmöglichkeiten.“
„Etwas bewegen und verändern dürfen.“
„Es ist nie langweilig, kein Arbeitstag ist wie der andere.“
„Das Miteinander und das Zusammenhalten im Team.“
„Die Zusammenarbeit mit Menschen: im Rahmen meiner
Arbeit kann ich Freude bringen, die dann wieder auf mich
zurückfällt.“
„Meine Arbeit macht mir Freude. Ich kann etwas bewegen
für die Bewohner, die Mitarbeiter und den Caritasverband.“



das bedeutet
caritas

für ihre
mitarbeiterinnen

*ausgewählte Antworten auf Fragen des Wertschätzenden Interviews
im Rahmen der Kickoff-Veranstaltung zum Leitbildprozess
am 17. September 2013



Was schätzen Sie am meisten
am Caritasverband für die Diözese Speyer?

„Den Mut und die Offenheit,
offensiv an den Problemen zu arbeiten.“
„Man wird in die Veränderungen mit einbezogen.“
„Die Möglichkeit sich beruflich und menschlich weiter
zu entwickeln.“
„Caritas ist ein Unternehmen mit Zukunft und ich habe
die Chance auf Weiterbildung.“
„Am wichtigsten ist für mich, dass meine Leistung anerkannt
wird, die Arbeit wertgeschätzt wird und ich unterstützt werde.“
„Er hilft dort wo Not ist.“
„Er ist Sprecher für Menschen, die nicht selbst sprechen
können.“



Was ist der wichtigste Beitrag,
den der DiCV Speyer
bislang für Ihr Leben geleistet hat?

„Es ist ein verlässlicher Arbeitgeber, der meinen Horizont
durch ständig neue Aufgaben erweitert hat.“
„Ein dauerhafter Arbeitsplatz, der mir immer Spaß gemacht
und Gestaltungsraum gelassen hat.“
„Der Verband hat flexibel auf meine Lebenssituation reagiert.“
„Der Verband stand auch in schwierigen Situationen
hinter mir.“



Gestaltung: Reinhold Günther • www.speyer.info.de
Fotos: Günther, photocase: willma.../luzuz.../knaalgrau,
istockphoto/lopaz77

